

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH),  
geändert durch VO (EG) Nr. 453/2010

# Schliessmann Schwäbisch Hall

Ausgabedatum: 09.07.2015

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Stärke-Lösung 1 %  
Artikelnummer: 0250 ff.  
Stoffname und Synonyme (bei Stoffen): -  
Produktbeschreibung (bei Gemischen): Verdünnte o-Phosphorsäure mit Indikatorstärke  
REACH-Registrierungsnummer: Im Gemisch enthaltene Stoffe siehe Abschnitt 3

### 1.2 Verwendung

Reagenz für die chemische Getränkeanalytik

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift Hersteller / Lieferant: C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co KG  
Auwiesenstr. 5, D-74523 Schwäbisch Hall  
Kontakt: Tel. 0049-(0)791 / 97191 -0, Fax -25  
E-Mail: service@c-schliessmann.de

### 1.4 Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg: Tel. 0761 / 19240

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach EU-VO Nr. 1272/2008

Kein gefährliches Produkt.

### 2.2 Kennzeichnungselemente nach EU-VO Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme: entfällt  
Signalwort: entfällt

**Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:** entfällt

**Gefahrenhinweise:** entfällt

**Sicherheitshinweise:** entfällt

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**3.1 Stoff** Das Produkt ist ein Gemisch

**3.2 Gemisch** Wässrige Verdünnung von ortho-Phosphorsäure und löslicher Stärke

Gefährliche Inhaltsstoffe: Phosphorsäure  
EG-Nummer: 231-633-2  
CAS-Nummer: 7664-38-2  
REACH-Registrierungsnummer: 01-2119485924-24-XXX  
Einstufung: Met. Corr. 1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Gehalt: < 2 %

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:	Frischluff.
Nach Hautkontakt:	Mit Wasser reichlich abwaschen.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt spülen (mindestens 10 Minuten). Augenarzt hinzuziehen. Bei Beschwerden Augenarzt hinzuziehen.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen und zwei Gläser Wasser trinken, bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen:	Leichte Reizungen möglich.
Nach Hautkontakt:	Leichte Reizungen möglich.
Nach Augenkontakt:	Leichte Reizungen möglich.
Nach Verschlucken:	Leichte Reizungen möglich.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>5.0 Brennbarkeit</b>	Das Produkt selbst ist nicht brennbar.
<b>5.1 Löschmittel</b>	Schaum, Pulver, CO <sub>2</sub> oder Wassersprühstrahl
<b>5.2 Besondere Gefahren</b>	Keine
<b>5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung</b>	Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen / Schutzausrüstung / Verhalten im Gefahrfall</b>	Substanzkontakt vermeiden. Einatmen von Aerosolen vermeiden.
<b>6.2 Umweltschutzmaßnahmen</b>	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
<b>6.3 Verfahren zur Reinigung / Aufnahme</b>	Mit Wasser wegspülen und nachreinigen.
<b>6.4 Verweis auf andere Abschnitte</b>	Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### 7. Handhabung und Lagerung

<b>7.1 Sichere Handhabung</b>	Siehe Hinweise in Abschnitt 2 und 8.
<b>7.2 Sichere Lagerung</b>	Dicht verschlossen, trocken, bei +15°C bis +25°C; nicht in Metallbehältern
<b>7.3 Spezifische Endanwendung</b>	Siehe Abschnitt 1.2

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen an Stoffen mit Arbeitsplatzgrenzwert.

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:	-
Augenschutz:	Schutzbrille
Handschutz:	-
Angaben zur Arbeitshygiene:	Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände waschen.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Geruchlos
pH-Wert:	ca. 1 (20°C)
Schmelztemperatur:	Nicht bestimmt
Siedetemperatur:	Nicht bestimmt
Zündtemperatur:	Nicht anwendbar
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar
Dampfdruck:	Nicht verfügbar

Dichte: 1,01 g/cm<sup>3</sup> (20°C)  
Löslichkeit in Wasser: Löslich (20°C)

## 10. Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Siehe Abschnitt 10.3  
**10.2 Chemische Stabilität** Das Produkt ist unter Normalbedingungen chemisch stabil.  
**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine Angaben vorhanden  
**10.5 Unverträgliche Materialien** Leichtmetalle  
**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** Siehe Brand, Abschnitt 5

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Phosphorsäure):  
LD50 (oral, Ratte): 1530 mg/kg

Subakute bis chronische Toxizität: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.  
CMR-Wirkungen:  
Mutagenität / Gentoxizität: Säugerzellen- und Ames-Test negativ  
Karzinogenität: Keine Angaben vorhanden  
Reproduktionstoxizität: Keine Angaben vorhanden

### 11.2 Weitere Informationen

Symptome nach direktem Kontakt mit dem Produkt siehe Abschnitt 4.

## 12. Umweltbezogene Angaben

Alle Angaben beziehen sich auf: Phosphorsäure

**12.1 Aquatische Toxizität** LC50 (96h) 140 mg/l (Texaskärpfling); schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung

**12.2 Persistenz / Abbaubarkeit** Nicht anwendbar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Nicht zu erwarten

**12.4 Mobilität im Boden** Nicht bekannt

**12.5 PBT- und vPvB-Beurteilung** Nicht anwendbar

**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Phosphate tragen zur Eutrophierung von Gewässern bei.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Produktabfall ist unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG und unter Berücksichtigung nationaler und regionaler Vorschriften zu entsorgen. Kleine Mengen können nach Verdünnung mit Wasser kanalisiert werden.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA: UN1805

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR: 1805 PHOSPHORSAEURE, LOESUNG  
IMDG, IATA: PHOSPHORIC ACID, LIQUID

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR: Klasse 8 / Ätzende Stoffe, Gefahrzettel 8  
Klassifizierungscode C1  
Beförderungskategorie 3 / LQ7 / 5L

IMDG: Class 8 / Corrosive substances, Label 8  
EmS: F-A S-B

IATA: Class 8 / Corrosive substances, Label 8

### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA: III

### 14.5 Umweltgefahren

Marine pollutant: Nein / No

### 15. Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften:

Störfallverordnung:

Beschäftigungsbeschränkungen:

RL 96/82/EC trifft nicht zu

nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten

Deutsche Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse:

Lagerklasse VCI:

Merkblatt BG-Chemie:

1 (schwach wassergefährdend)

8B

M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe

M050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

### 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.